



# WIN-CHARTA ZIELKONZEPT

2021

**SILOAH ST. TRUDPERT  
KLINIKUM**



## Inhaltsverzeichnis

<b>Über uns</b> .....	<b>1</b>
<b>Die WIN-Charta</b> .....	<b>2</b>
<b>Unsere Schwerpunktthemen</b> .....	<b>3</b>
<b>Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen</b> .....	<b>4</b>
Leitsatz 06 – Produktverantwortung.....	4
Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen.....	6
<b>Weitere Aktivitäten</b> .....	<b>8</b>
Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden .....	8
Umweltbelange.....	8
Ökonomischer Mehrwert.....	9
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption .....	9
Regionaler Mehrwert.....	9
<b>Unser WIN!-Projekt</b> .....	<b>11</b>
<b>Kontaktinformationen</b> .....	<b>12</b>
Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner .....	12
Impressum .....	12

## Über uns

### UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Das Siloah St. Trudpert Klinikum mit insgesamt 499 Betten bietet ein großes Leistungs- und Behandlungsspektrum zur umfassenden Versorgung der Patient:innen aus Pforzheim und der Umgebung auf einem hohen fachlichen, wissenschaftlichen und technischen Standard in 11 Kliniken und einem Institut an.

Als Akut- und Notfallkrankenhaus stehen rund um die Uhr die Fachteams aus Ärzten, Pflegekräften, Therapeuten, Sozialdienst und Seelsorge zur Verfügung. Am Haus ist ein Notarztwagenstandort angesiedelt. Ein Hubschrauberlandeplatz und ein mit modernster Medizintechnik ausgestatteter Schockraum stehen zur Notfallversorgung bereit.

Das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird aktiv bearbeitet. Seit 2014 trägt das Haus das Zertifikat zum audit „berufundfamilie“.

Alle Servicedienste im Haus wie Betriebstechnik, Medizintechnik, Verwaltung sowie Küche und Hausreinigung tragen dazu bei, dass die Abläufe rund um die Patient:innen und im gesamten Haus gut funktionieren und die Patient:innen sich bei uns wohlfühlen können.

## Die WIN-Charta

### BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

### DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

#### **Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden**

Leitsatz 01 – Menschenrechte und Rechte der Arbeitnehmenden: *"Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

#### **Umweltbelange**

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

#### **Ökonomischer Mehrwert**

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

#### **Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption**

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

#### **Regionaler Mehrwert**

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitende als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

### ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf [www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft-handelt-nachhaltig](http://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft-handelt-nachhaltig).

## Unsere Schwerpunktthemen

### KÜNFTIGE SCHWERPUNKTE UNSERER NACHHALTIGKEITSARBEIT

Im kommenden Jahr konzentrieren wir uns schwerpunktmäßig auf die folgenden Leitsätze der WIN-Charta:

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: „Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen „Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen.“

### WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Gemäß dem christlichen Grundsatz „Die Schöpfung bewahren“ fühlen wir uns persönlich und als Einrichtung zu umweltbewusstem Handeln und gesundheitsbewusster Lebensführung aufgerufen. Neben unserem ethischen Grundverständnis, der Selbstverpflichtung zum ethischen Handeln und der kontinuierlichen Sicherung und Verbesserung der Behandlungsqualität für unsere Patient:innen wollen wir unser Leistungsportfolio mit Orientierung am Bedarf weiterentwickeln.

Als Zentrum für roboterassistierte Chirurgie hat sich unser Klinikum bereits einen Namen gemacht. Unser Bestreben liegt nun darin, durch digitale Vernetzung von der Einweisung bis zur Entlassung alle Behandlungsschritte in der Behandlung der Patient:innen zu verbessern und hierbei insbesondere auch die sektor-übergreifende Versorgung zu optimieren.

Mit dem Einsatz, der auf künstlicher Intelligenz (KI) basierenden Systeme in Diagnostik, Therapie und Dokumentation wollen wir modernste Medizin für die Bevölkerung bereitstellen.

## Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen

**Leitsatz 06 – Produktverantwortung: „Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“**

### WO STEHEN WIR?

„Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt“ – Dieser Satz steht stellvertretend für das Leitbild des Siloah St. Trudert Klinikums Pforzheim. Die umfangreiche Diagnostik und erfolgreiche Therapie von Krankheiten von Patient:innen, die täglich zu uns kommen und uns ihr Vertrauen schenken, sind Kern unseres Handelns und stehen im Fokus unserer Arbeit. Dabei zielen wir darauf ab, die bestmögliche Behandlung anzubieten.

Nicht zuletzt durch den hippokratischen Eid gibt es in der Gesundheitsversorgung ein ethisches Grundverständnis, das auf die nachhaltige Genesung der Kranken abzielt. Eine kontinuierlich hohe Qualität stellen wir durch eine Vielzahl an Maßnahmen sicher:

- Fort- und Weiterbildung aller medizinischen Mitarbeiter (Ärzte, Pflege, Funktionsdienste)
- Transparente Darstellung von Qualitätsindikatoren im jährlich veröffentlichten Qualitätsbericht
- Umsetzung der Empfehlungen des Aktionsbündnis Patientensicherheit
- Einhaltung höchster Hygienestandards, belegt durch den Erhalt des Gold-Zertifikats der Aktion Saubere Hände
- Zertifizierung des gesamten Krankenhauses nach KTQ sowie die Zertifizierung des Endoprothetik- und Alterstraumatologischen Zentrums, sowie der Organzentren: Brustzentrum, Prostatakrebszentrum und der Zertifizierung als Babyfreundliche Geburtsklinik.

Neben der Sicherstellung einer hohen Qualität unseres Leistungsportfolios bewerten wir unser Leistungsangebot auch regelmäßig anhand der Nachfrage, so zum Beispiel zuletzt durch den Ausbau des kardiologischen Angebots durch Aufbau einer Elektrophysiologie oder zukünftig eines vermehrten Schwerpunkts auf onkologische Krankheitsbilder.

Die Auswertung der kontinuierlich durchgeführten Patientenbefragungen nutzen wir, um Verbesserungshinweise umzusetzen und zielführende Maßnahmen zu entwickeln.

Als einer der größten Ausbildungsbetriebe der Region bilden wir kontinuierlich eine Vielzahl von Mitarbeitern aller Berufsgruppen (Ärztlicher Dienst, Pflegedienst, Verwaltung) aus bzw. weiter und stellen die langfristige Versorgung mit Fachpersonal sicher.

# ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

## WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Um nachhaltig den Erfolg und die hohe Qualität unserer Arbeit sicherzustellen, haben wir drei primäre Felder identifiziert, die wir strukturiert weiterentwickeln:

- Ausbildung des eigenen Nachwuchses zur Sicherstellung eines kontinuierlichen Nachschubs von Fachkräften durch Bau eines hochmodernes Schulzentrums, das u.a. als Besonderheit ein eigenes Skills Lab vorsieht
- Im Bewusstsein der hohen Verantwortung, die wir in der Gesundheitsversorgung der Bürger:innen der Stadt Pforzheim und des Umkreises haben, wollen wir unser medizinisches Portfolio im Bereich der Onkologie ausbauen. Dazu werden schrittweise Organkrebszentren aufgebaut mit dem Ziel als Onkologisches Zentrum die höchste klinische Versorgungsstufe zu erreichen und den existierenden Versorgungsbedarf in der Bevölkerung zu decken.
- Um unsere Prozesse kontinuierlich zu hinterfragen und zu optimieren, haben wir uns entschieden, uns den Anforderungen der Zertifizierung nach DIN ISO 9001 zu stellen.

## DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Zertifizierung der Organkrebszentren: Darmkrebs-, Harnblasenkrebs-, Nierenkrebs und Gynäkologisches Krebszentrum und Aufbau des Onkologischen Zentrums bis Ende 2022
- Zertifizierung des Klinikums gemäß DIN ISO 9001 bis Ende 2025
- Realisierung eines neuen Gebäudes, das ein eigenes Schulzentrum beinhaltet
- Hohe Quote erfolgreich absolvierter Abschlussprüfungen unserer Ausbildungsberufe sowie eine hohe Übernahmequote unserer Schüler

## **Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen „Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen.“**

### **WO STEHEN WIR?**

Das Gesundheitswesen ist von einem besonders hohen Innovationsgrad geprägt. Medizinische Verfahren, Diagnostik- und Therapieoptionen entwickeln sich laufend und mit hoher Geschwindigkeit weiter. Darüber hinaus entstehen durch Technologieeinsatz neue und verbesserte Versorgungsangebote. Die Digitalisierung von Prozessen und Dokumentationen, die aktive digitale Einbindung der Patient:innen in die Behandlung, der Einsatz von Robotik- und von KI-Systemen sind wichtige Entwicklungstrends, die das Gesundheitswesen in den nächsten Jahren maßgeblich prägen werden.

Die Förderung von Innovation stellt für das Siloah St. Trudpert Klinikum seit Jahren einen der zentralen Erfolgsfaktoren dar, um unsere medizinischen Leistungsangebote weiterzuentwickeln und zu verbessern. Als eine der ersten Kliniken in Baden-Württemberg wurde bereits 2009 die robotisch unterstützte Chirurgie eingeführt und über die letzten zwölf Jahre zu einem führenden Zentrum für Robotische Chirurgie ausgebaut.

Seit 2019 wird die Digitalisierung der Dokumentation und der medizinischen Abläufe systematisch vorangetrieben und dabei die direkte Interaktion und der Datenaustausch mit den Patient:innen etabliert.

Der Einsatz modernster Technologie und innovativer medizinischer Verfahren ist für uns selbstverständlich. Den Fachkliniken werden dafür jährlich umfangreiche Investitionsmittel zur Verfügung gestellt. Gleichzeitig wird in der Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter investiert.

Um die hohe Innovationskraft und –geschwindigkeit aufrechtzuerhalten arbeiten wir eng mit vielfältigen Partnern aus der Wissenschaft und mit Medizintechnologieanbietern zusammen. Lokale und regionale Partnerschaften, wie die Zusammenarbeit mit der Hochschule Pforzheim, der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald und der Firma Richard Wolf, Knittlingen spielen dabei eine besonders wichtige Rolle.

### **WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN**

Für alle Fachkliniken und Leistungsbereiche unseres Hauses findet eine jährliche Innovationsplanung im Rahmen der Jahresplanung statt. Dabei werden neue Leistungsangebote, Verfahren und Technologien diskutiert, die im Rahmen von Projekten erprobt, entwickelt bzw. eingeführt werden.

Einen besonderen Stellenwert nehmen dabei fachgebiets- und sektorenübergreifende Projekte, die ein Zusammenwirken von Abteilungen unserer Klinik sowie die Zusammenarbeit mit externen Partnern erfordern, ein.

Technologisch soll in den kommenden 36 Monaten die elektronische Patientenakte umgesetzt sein, die eine papierlose Dokumentation der Behandlung sicherstellt und unseren Patient:innen den Zugang zu ihren Daten über ein Patientenportal ermöglicht.



# ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

Als drittes Projektbündel ist die Etablierung KI-unterstützter Diagnostik in Planung, die zunächst für die Abteilungen Urologie und Gastroenterologie umgesetzt werden soll.

## DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

In den kommenden 36 Monaten sollen folgende Innovationsthemen umgesetzt sein:

- Umsetzung der elektronischen Patientenakte und Aufbau eines Patientenportals.
- Etablierung Vorsorgeprogramm Prostatakrebs durch integriertes sektorübergreifendes Vorsorgeangebot unter Nutzung KI-basierter Krebsdiagnostik.

Zusätzlich zu den bereits in Umsetzung befindlichen Themen soll jedes Jahr ein weiteres Innovationsthema definiert und als Projekt beauftragt werden.

## Weitere Aktivitäten

### Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

#### LEITSATZ 01 – MENSCHENRECHTE UND RECHTE DER ARBEITNEHMENDEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Sämtliche Mitarbeitenden dürfen mehrmals pro Jahr an Fortbildungen teilnehmen.
- Wir fördern die Diversität der Belegschaft.
- Wir bezahlen unsere Mitarbeitenden nach dem geltenden Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

#### LEITSATZ 02 –WOHLBEFINDEN DER MITARBEITENDEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Die Betriebliche Gesundheitsförderung soll weiter gestärkt werden, um unsere Mitarbeitenden fit zu halten und zu motivieren.
- Wir führen jährliche Mitarbeitergespräche und regelmäßige Mitarbeiterbefragungen durch.
- Seit 2014 entwickeln wir im Zuge der Zertifizierung audit „berufundfamilie“ die familienbewusste Personalpolitik systematisch und nachhaltig weiter.
- Ein umfassendes Einarbeitungskonzept unterstützt neue Mitarbeitende.

#### LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Die Zufriedenheit unserer Patient:innen ist uns wichtig.
- Rückmeldungen helfen uns, Abläufe in unserem Haus zu überprüfen und entsprechend anzupassen.
- Mit unseren Zuweisern und Kooperationspartnern stehen wir in regelmäßigen Austausch.

## Umweltbelange

#### LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Bei Anschaffungen und Instandhaltung sind lokale Partner eingebunden.
- Durch das perioperative Blutmanagement wird der Verbrauch von Blutkonserven reduziert.

# WEITERE AKTIVITÄTEN

## LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Durch das Anbringen von Bewegungsmeldern wird der Stromverbrauch reduziert.
- Bei Neubauten werden Renaturierungsmaßnahmen umgesetzt.

## Ökonomischer Mehrwert

### LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Unternehmerische Entscheidungen sind darauf ausgelegt, das Wachstum aus eigener Kraft voran zu bringen und Arbeitsplätze zu sichern und auszubauen.
- Qualifizierungsprogramme aller Art stehen Mitarbeitenden zur Verfügung.

## Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

### LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Alle erwirtschafteten Gewinne werden im Unternehmen reinvestiert.
- Zur Sicherstellung der finanziellen Stabilität wird in regelmäßigen Abständen die wirtschaftliche Situation zusammen mit der Liquiditätsplanung mit der Geschäftsführung besprochen.

### LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Der Umgang mit Sponsoring ist in Verfahrensanweisungen festgelegt
- Ein Compliance Meldesystem ist eingeführt.

## Regionaler Mehrwert

### LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Bei der Beschaffung von Lebensmitteln achten wir auf Regionalität und Nachhaltigkeit.
- Einen regionalen Mehrwert generieren wir durch die Schaffung von regionalen Arbeitsplätzen.

# WEITERE AKTIVITÄTEN

## LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Durch das interne Vorschlagswesen werden Hinweise zur Nachhaltigkeit gefördert. Verbesserungsvorschläge werden prämiert.
- Das Job-Ticket des regionalen Verkehrsverbundes fördert den Umstieg vom PKW auf öffentliche Verkehrsmittel.

## Unser WIN!-Projekt

### **DIESES PROJEKT WOLLEN WIR UNTERSTÜTZEN**

Zum Ausgleich unseres Energieverbrauchs wollen wir die Energie, die wir produzieren, auch wieder selbst nutzen. Eine energetische Bewertung unserer Haupt- und Nebengebäude soll uns Hinweise für kurz-, mittel- und langfristige Planungen liefern.

### **ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG**

In einem ersten Schritt streben wir in eine Kooperation mit einer Hochschule in Baden-Württemberg an, die einen Energielehrstuhl führt. Mit dieser wollen wir Innovationsthemen hinsichtlich Energie initiieren und umsetzen.

# KONTAKTINFORMATIONEN

## Kontaktinformationen

### **Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner**

Elisabeth Waltrich  
Qualitäts- und Risikomanagement  
Corporate Governance

### **Impressum**

Herausgegeben am 20.12.2021 von

Siloah St. Trudpert Klinikum  
Wilferdinger Str. 67

Telefon: 07231 498 8901

Fax: 07231 498 8908

E-Mail: [direktion@siloah.de](mailto:direktion@siloah.de)

Internet: <https://www.siloah.de>

